

## **Einsatzbericht: Rauch-Alarm entpuppt sich als harmloser Kuchenduft**

Helfer der Feuerwehr retten Personen hinter verschlossenen Türen und klären Rauchentwicklung in der Ruhrallee - Einsatzdetails hier!

## **Feuerwehr stellt nach mehreren Einsätzen Ruhe im gemeinschaftlichen Umfeld wieder her**

*Herdecke (ots)*

In der vergangenen Nacht war die Freiwillige Feuerwehr Herdecke mit mehreren Einsätzen beschäftigt, die sowohl die Sicherheit der Bürger als auch die Bedeutung der richtigen Notfallmeldungen unterstreichen.

### **Rettungseinsätze und ihre Herausforderungen**

Am Dienstag um 21:16 Uhr wurde die Feuerwehr in den Weg zum Poethen gerufen, da eine hilflose Person hinter einer Wohnungstür vermutet wurde. Dank des schnellen Kontakts zur betroffenen Person konnte diese letztendlich eigenständig die Tür öffnen und somit die Situation klären. Ein weiterer ähnlicher Vorfall ereignete sich um 23:54 Uhr in der Bahnhofstraße, wo eine Reinigungskraft von einer möglicherweise hilflosen Person in einem abgeschlossenen WC berichtete. Auch hier konnte die Feuerwehr schnell Entwarnung geben, da die Tür von der

betreffenden Person selbstständig geöffnet wurde.

## **Unbekannte Rauchentwicklung: Missverständnisse klären**

Ein anderer Einsatz begann um 8:03 Uhr, als die Feuerwehr zu einer angeblichen Rauchentwicklung in der Ruhrallee alarmiert wurde. Anwohner hatten einen Brand im Garten eines Nachbarhauses bemerkt. Bei Eintreffen der Feuerwehr stellte sich heraus, dass lediglich ein Kuchen im Ofen gebacken wurde, welcher leicht verbrannt war und einen unangenehmen Geruch verbreitete. Der Einsatz konnte abrupt abgebrochen werden, nachdem die Einsatzkräfte den Zugang zum Gebäude erhalten hatten. Dies verdeutlicht die Wichtigkeit einer kurzen Überprüfung der tatsächlichen Situation, bevor Notrufe abgesetzt werden.

## **Nachhaltige Bewusstseinsbildung für die Gemeinschaft**

Diese Vorfälle zeigen die Notwendigkeit einer sensiblen Herangehensweise an Notrufmeldungen. Rechtzeitig zu überprüfen, ob eine wirkliche Gefahr vorliegt oder ob es sich um ein Missverständnis handelt, kann Ressourcen der Feuerwehr schonen und dazu beitragen, dass im echten Notfall schnell und zielgerichtet gehandelt werden kann.

## **Zukunftsansichten und weitere Einsätze**

Zusätzlich zu den erwähnten Einsätzen unternahm die Feuerwehr am selben Morgen eine Tierrettung auf der Ender Talstraße. Solche Einsätze sind nicht nur Zeichen für die Flexibilität und Vielseitigkeit der Freiwilligen Feuerwehr, sondern auch für deren Engagement im Dienst der Gemeinschaft.

Die Ereignisse der vergangenen Nacht verdeutlichen, wie wichtig es ist, in Notlagen richtig zu handeln und auch die

Verantwortung der Bürger zu berücksichtigen, um unnötige Einsätze zu vermeiden.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**